

Kult zum Hören geht in die nächste Runde , die Science Busters sind endlich zurück!

Warum landen Asteroiden immer in Kratern? Kann man in einem Schwarzen Loch zu spät kommen? Ist der Leib Christi glutenfrei? Und warum vergessen wir auf dem Weg von einem Zimmer ins andere, was wir wollten? Diese und 33 andere brennende Fragen an das Universum beantworten uns wieder die Science Busters. Denn hurra, sie sind zurück: Martin Puntigam gemeinsam mit Florian Freistetter, Astronom und Science-Blogger, und Helmut Jungwirth, Wissenschaftlicher Leiter des Geschmackslabors der Universität Graz. Die drei stehen für geballte Wissenschaftspower. Nach "Das Universum ist eine Scheißgegend", "Gedankenlesen durch Schneckenstreicheln" und "Wer nichts weiß, muss alles glauben" gelingt den Österreichern sowie Sprecher Thomas Loibl mit "Warum landen Asteroiden immer in Kratern?" ein weiterer ganz großer Wurf.

Egal, ob Physik, Astronomie, Chemie oder Biologie - die Science Busters wissen auf (fast) jede erdenkliche Frage auch mindestens eine Antwort. Man kann nur den Hut vor Puntigam, Jungwirth und Freistetter ziehen. Sie beleuchten ein gewähltes Thema so vielfältig und aus so unerwarteten Blickwinkeln, dass man aus dem Staunen gar nicht mehr herauskommt. Hier wird man sich als Hörer zahlreiche "Ahas!" und noch mehr "Ohos!" definitiv nicht verkneifen können. Die Beiträge sind geschliffen und scharfzüngig formuliert, sauber recherchiert und immer hochspannend präsentiert. Vor allem aber lernt der Hörer, wie Wissenschaft überhaupt funktioniert, welche Prinzipien die Grundlage für eine saubere Beweisführung sind und woran man Junk Science erkennt. Wer nach dem Lauschen nicht etwas schlauer ist, dem ist echt nicht mehr zu helfen.

Wie eine auditive Wundertüte, randgefüllt mit interessanten Informationen, spritzigem Wortwitz und so mancher Überraschung - im Sach(hör)buchbereich kann man kaum etwas Genialeres auf die Ohren kriegen als die Werke der Science Busters. Sobald ein Werk von Martin Puntigam, Helmut Jungwirth und Florian Freistetter im CD-Player liegt, findet die Hörbegeisterung so schnell kein Ende mehr. Einen besseren, kurzweiligeren Zeitvertreib als mit "Warum landen Asteroiden immer in Kratern?" kann man sich kaum wünschen. Knapp sechs Stunden lang flippt man schier aus vor lauter Hörfreude. Denn endlich bekommt man 33 Spitzenantworten auf die 33 wichtigsten Fragen der Menschheit. Thomas Loibl liest seine Hörer ganz schwindelig. Er macht einen verdammt guten Job am Mikrofon. Gegen ihn können die meisten glatt einpacken.

Wissen(schaft) macht Spaß, sogar richtig großen! Zumindest wenn es sich um ein (Hör-)Buch der Science Busters handelt. Nach dem Lauschen von "Warum landen Asteroiden immer in Kratern?" fühlt man sich um einiges schlauer als noch ein paar Stunden zuvor. Martin Puntigam, Helmut Jungwirth und Florian Freistetter sorgen für amüsantesten Hörspaß im Übermaß. Sprecher Thomas Loibl beendet etwaige Langeweile innerhalb weniger Spielsekunden. Bei seinen Lesungen ist es schier unmöglich, mal kurz auf die "Pause"-, geschweige denn "Stopp"-Taste zu drücken.

Susann Fleischer 06.11.2017

Quelle: www.literaturmarkt.info